

Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg e.V.

Johann-Niggel-Strasse 7 86316 Friedberg

Telefon: 0821/60 82 48

Telefon: 0821/26 79 241

Telefax: 0821/26 79 246

Sprechtag: Mo + Mi 9 - 12 Uhr

Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg e.V., Johann-Niggel-Str. 7, 86316 Friedberg



Forstbetriebsgemeinschaft Friedberg



09.08.2017

Rundschreiben 03/2017

Unsere beiden Vorsitzenden Herr Anton Späth-Wernberger und Herr Hubert Michl nahmen im Juli an einem 2-tägigen Lehrgang in Goldberg zum Thema „Aufgaben eines FBG-Vorsitzenden“ teil.



Holzmarkt

Die Geschäftslage der Nadelholzsägewerke in Deutschland ist weiterhin als gut zu bewerten. Im Inlandsmarkt hat sich die Nachfrage nach Schnittholz weiter verbessert, auf den Exportmärkten ist wieder ein hohes Niveau erreicht. Weiterhin besteht eine gute Nachfrage nach Fichtenholz, auch frisches Käferholz wird gut abgesetzt.

Preise

- Kurzholz BC / 2b+ € 85 – € 86
- Käferholz CD / 2b+ Abschlag € 20
- Kie / Fi Verp. BC / 2b+ € 64
- Kie / Fi Verp. CD / 2b+ € 54
- Fi D € 45 - € 50
- Papierholz € 32,50

Schwierig ist für die Sägewerke der Absatz von Sägenebenprodukten.

Derzeit verzögert sich die Abfuhr wegen Betriebsurlaub der Abnehmer. Einzelne Polter wurden deshalb gespritzt.

Der Hauptschwärmflug des Buchdruckers und des Borkenkäfers hat bei der warmen Witterung Ende Mai voll eingesetzt. Im Einzugsgebiet unserer FBG hat sich der Käferholzanfall in den letzten Wochen ständig erhöht. Deshalb ist es jetzt sehr wichtig, dass Sie ihren Wald regelmäßig (alle acht Tage) kontrollieren und befallene Bäume sofort zu entfernen.

Bitte beachten Sie die Arbeitssicherheit!

In Südbayern gab es im ersten Halbjahr 2017 bereits 13 tödliche Unfälle. Deshalb gehen Sie bitte **nie alleine** und **nie ohne Schutzkleidung** zum Arbeiten in den Wald. Die FBG Friedberg bietet Ihnen ganzjährig händische und *maschinelle Aufarbeitung an*.

Nutzen Sie jetzt bitte auch unsere Lagerplätze für das Käferholz!

Wenn Sie Käferholz haben, melden Sie bitte die Menge beim Finanzamt an. Kalamitätsanträge erhalten Sie bei uns im Büro, über unsere Homepage oder bei ihrem Steuerberater.

Kontrollieren Sie bei der trockenen warmen Witterung ihre Wälder regelmäßig alle 8 Tage, um einen Befall frühzeitig im Keim zu ersticken!

Planen Sie grundsätzlich frühzeitig ihren Einschlag oder Durchforstung für die kommende Saison.

Lassen Sie sich für Hiebe und vor allem für Durchforstungen beraten.

Sachgemäße Durchforstung heißt: Den Wald fit und stabil machen für die Zukunft.

Draht für Zaunbau

Über uns erhältlich:

Draht: verzinkt

6eck-Geflecht 5 x 1,0 x 1500 mm – 50 m

€ 55 incl. Mehrwertsteuer

Abholung n. telefonischer Rücksprache bei **Josef Erhard, Burgstall - 08208/248**
Abrechnung erfolgt über FBG Friedberg.

Pflanzfuchs

Lochbohrer für Großpflanzen und Zaunbau. Die Betreuung der Bohrer obliegt Herrn **Emmeran Kopp** aus Oberzell, **Handy 0176/ 2519 3451**.

Motorsägekurs

Am **03. / 04. November 2017** findet wieder ein Motorsägekurs für unsere Mitglieder statt – **Kosten € 75,00**.

Interessenten melden sich bitte in der Geschäftsstelle

Ein umfangreiches Kursangebot steht Ihnen in der Waldbauernschule in Kelheim zur Verfügung. Nähere Infos erhalten Sie unter: Bayerische Waldbauernschule, Tel. 09441/6833-0, Fax 09441/6833-133, per Mail unter poststelle@wbs.bayern.de oder www.waldbauernschule.de

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet heuer am **Freitag, 24.11.2017 um 13 Uhr** statt. Bitte notieren Sie sich den Termin gleich, wegen einer Satzungsänderung benötigen wir eine zahlreiche Teilnahme. Unsere Satzung ist aus den 50iger Jahren und muss dringend an die heutigen Anforderungen angepasst werden.

AELF Augsburg

Das AELF Augsburg veranstaltet im Winterhalbjahr 2017/2018 weiterbildende Lehrgänge für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer. Ab dem 10. Oktober werden interessierten Waldbauern an 10 Abenden (dienstags 19.00 bis 22.00 Uhr) und zwei Praxistagen (samstags) verschiedene Themen zu Wald und Forstwirtschaft angeboten.

Interessenten können sich unter www.aelf-au.bayern.de oder der Telefonnummer 0821-48090-0 informieren.

Fahrt zur Rottalschau nach Karpfham

Am **01. September 2017** findet die Fahrt zur Rottalschau nach Karpfham statt. Der Schwerpunkt liegt nach wie vor in allen Bereichen der Land- und Hauswirtschaft. Heuer ist auch die Energie- und Forstwirtschaft stark vertreten

Kosten: € 25

Abfahrt: 5.45 Uhr

Dasing: Parkplatz Freizeitanlage

Rückfahrt 19.00 Uhr

Es liegen bereits Anmeldungen vor.

Anmeldung bitte mit dem komplett ausgefüllten, beiliegenden Formular bis spätestens Montag, 28.08.2017

Sternfahrt

Die FBG Friedberg lädt zur Sternfahrt am Freitag, den

27. Oktober 2017 ein

Besichtigung des Sägewerkes Peifer in Unterbernbach und einem anschließenden Waldbegang mit Herrn Rudi Brandl im Schiltberger Forst u.a. Tannenverjüngung

Abfahrt 8.30 Uhr

Dasing: Parkplatz Freizeitanlage

Mittagessen

Rückkehr gegen 16.30 Uhr

Die **Kosten** für die Fahrt und Führungen liegen bei **€ 20** pro Person und werden abgebucht.

Anmeldung bitte mit dem komplett ausgefüllten, beiliegenden Formular bis spätestens Donnerstag, 19.10.2017

Seilwindenkurs

In den letzten Jahren wurden bei vielen Waldbesitzern Seilwinden angeschafft. Um ein unfallfreies Arbeiten und die verschiedenen Arbeitstechniken zu erlernen, bieten wir in Zusammenarbeit mit der Berufsgenossenschaft einen 1-tägigen Kurs an.

**Am Freitag, 13.10.2017
8.00 Uhr – 16.00 Uhr**

Kosten: € 20

Mitzubringen ist die persönliche Körperschutzkleidung und Brotzeit.

Folgende Kenntnisse werden vermittelt:

Funktion der Seilwinde

Praktisches Arbeiten mit der Seilwinde

Gebrauch der Umlenkrollen

Wissen über verschiedene Seilmaterialien

Der Kurs ist auf 10 Personen beschränkt.

Der Seilwindenkurs ist kein Pflichtkurs, wie z.B. der Motorsägekurs, der für die Waldarbeit vorgeschrieben ist.

Interessenten melden sich bitte in der Geschäftsstelle

Termine

01. September 2017

Karpfham – Rottalschau

13. Oktober 2017

Seilwindenkurs

27. Oktober 2017

Sternfahrt – Besichtigung Fa. Pfeifer, Unterbernbach und Waldbegang im Schiltberger Forst

03./04. November 2017

Motorsägekurs

24. November 2017

13 Uhr - Jahreshauptversammlung

Aktuelles vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Derzeitige Borkenkäfersituation:

Die Niederschläge der vergangenen Tage brachten keine Entspannung bei der Borkenkäfersituation. Waldsysteme reagieren sehr langsam. Extremereignisse wirken lange nach. Für die Bäume ist selbst der Trockensommer 2015 noch nicht vergessen. Die Fichte ist dementsprechend geschwächt und hat dem Borkenkäferangriff wenig entgegenzusetzen.

Nach aktuellem Stand sind die Jungkäfer der zweiten Generation ausflugbereit und es wird in den nächsten Tagen zur Anlage einer dritten Käfergeneration kommen. Mit Mitte August ist dies ein enorm früher Zeitpunkt. Wir betrachten dies mit großer Sorge.

Bitte kontrollieren Sie in den nächsten Wochen sorgfältig Ihren Wald auf Käferbefall. Räumen Sie entdeckte Käfernester zügig aus. Bitte lagern Sie kein Gipfelholz nahe am Wald.

Grundsätzlich ist die Käferkontrolle Aufgabe des Waldeigentümers. Der Waldeigentümer ist hierzu verpflichtet und muss spätestens alle vier Wochen Kontrollen durchführen. Säumige Waldbesitzer müssen damit rechnen über das Landratsamt sehr kurzfristig **kostenpflichtige** Bescheide zur Androhung der Ersatzvornahme zu erhalten. Die erste Ersatzvornahme in unserem Raum wurde bereits durchgeführt. Bei der Ersatzvornahme wird die Käfergefahr für den Waldbesitzer beseitigt. Der Waldbesitzer trägt alle anfallenden Kosten für den Unternehmereinsatz und den Verwaltungsaufwand von Landratsamt und Forstverwaltung. Wir hoffen, damit die wenigen „Schlamper“, die ohne Rücksicht auf Ihre Nachbarn oder ihr Eigentum handeln, in den Griff zu bekommen.

Details zum Käfergeschehen erhalten sie auf der Website www.borkenkaefer.org

Aufforstung und Förderung:

Die Käfersituation zeigt uns einmal mehr die Dringlichkeit auch andere Baumarten als die Fichte intensiver am Waldaufbau zu beteiligen. Nutzen Sie unbedingt die Möglichkeit der Herbstpflanzung. Die Wiederaufforstung mit Laub- oder Mischbeständen wird weiterhin großzügig

bezuschusst. Bei der Pflanzung von Lärche und Douglasie hat sich die Verwendung von sehr kleinen Topfpflanzen bewährt. Wenden Sie sich bitte für Beratung und Förderung frühzeitig an Ihren zuständigen Förster.

Jagdbegänge:

Im Jahr 2018 wird das nächste Vegetationsgutachten zur Beurteilung der Verbissituation in Ihrem Wald erstellt. Es ist jetzt sinnvoll sich im Vorfeld über einen gemeinsamen Jagdbegang innerhalb Ihrer Jagdgenossenschaft einen Überblick über den Verbissdruck in Ihrem Waldeigentum zu verschaffen. Am Jagdbegang beteiligt sind die Jagdgenossen, der Jäger und gerne auch der räumlich zuständige Förster. Ihr Ansprechpartner für die Organisation eines Jagdbegangs ist Ihr Jagdvorstand.

Rudi Brandl, Revier Eurasburg

Ihre zuständige Forstdienststelle:

Forstdienststelle Eurasburg:

Rudi Brandl

Tel. 08208/456 oder 0175/9353562

Forstrevier Affing:

Rolf Banholzer

Tel. 08207/9599-472 oder 0175/9353558

***Auf weiterhin gute Zusammenarbeit und
unfallfreies Arbeiten im Wald!***

Ihre FBG Friedberg

gez.

Späth-Wernberger Anton, 1. Vorsitzender
Wittmann Anton, Geschäftsführer



**So erreichen Sie Ihre
FBG Friedberg:**

**Telefon: 0821/60 82 48
oder 0821/26 79 241 ***

Fax: 0821/26 79 246

**Email: info@fbg-friedberg.de
www.fbg-friedberg.de**

